

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883**

251 (14.9.1883)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 251.

Freitag den 14. September

1883.

## Konkursverfahren.

Civ.Nr. 20256. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Blechners Friedrich Hoffäh von Karlsruhe ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

**Dienstag den 9. Oktober 1883, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — bestimmt.

Karlsruhe, den 10. September 1883.

**W. Frank,**

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Bei der Sammelstelle für **Ischia**, Rathaus Zimmer Nr. 48, gingen weiter ein: durch Herrn Stadtpfarrer Schmidt von Ungenannt 1 M., durch Herrn Stadtrat Deseppe von J. R. 4 M., ferner von J. Sch. P. 10 M.

Karlsruhe, den 12. September 1883.

**Lauter, Oberbürgermeister.**

## Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung in Karlsruhe.

### Auszug

aus der Rechnung vom 1. Januar 1882 bis dahin 1883.

#### Einnahme.

##### a. Laufende Einnahmen.

1. Von Gebäuden und Grundstücken	1.164	„	—	ℳ	—	ℳ
2. Zinsen von Grundstockkapitalien	23.081	„	56	„	56	„
3. Vergütungen für Verpflegung	17.072	„	31	„	31	„
4. Beiträge an Opfer und dergleichen	819	„	12	„	12	„
5. Sonstige Einnahmen	1.234	„	09	„	09	„
<b>Summe a</b>					<b>43.371</b>	<b>ℳ 08 ℳ</b>

##### b. Grundstockeinnahmen.

1. Schenkungen und Vermächtnisse	1.746	„	94	„	94	„
2. Einkaufsgelder	5.460	„	—	„	—	„
3. Gewinn bei Verkauf von Wertpapieren	309	„	30	„	30	„
<b>Summe b</b>					<b>7.516</b>	<b>„ 24 „</b>
<b>Gesamteinnahme</b>					<b>50.887</b>	<b>ℳ 32 ℳ</b>

#### Ausgabe.

##### a. Laufende Ausgaben.

<b>A. Lasten und Verwaltungskosten:</b>						
1. Öffentliche Abgaben	87	„	62	„	62	„
2. Versicherung gegen Feuerschaden	217	„	22	„	22	„
3. Aufwand für Garten	200	„	44	„	44	„
4. Allgemeiner Aufwand der Verwaltungsbehörde	32	„	81	„	81	„
5. „ „ Verrechnung	713	„	—	„	—	„
6. Sonstige Ausgaben	118	„	79	„	79	„
<b>B. Für eigentliche Stiftungszwecke:</b>						
7. Gehalte für Aufsichts-, Wirtschaft- und Dienstpersonal	2.249	„	68	„	68	„
8. Für das Anstaltsgebäude	1.602	„	47	„	47	„
<b>9. „ Hauseinrichtungsgegenstände:</b>						
a. für Neuanschaffungen	352	„	89	„	89	„
b. „ Reparaturen	173	„	82	„	82	„
c. „ Wäsche	1.347	„	36	„	36	„
10. Für Bekleidung	—	„	—	„	—	„
11. „ Heizung	2.142	„	16	„	16	„
12. „ Beleuchtung	861	„	06	„	06	„
13. „ Verpflegung (Kost)	24.267	„	34	„	34	„
14. „ Wein insbesondere	1.248	„	60	„	60	„
15. Krankheitskosten	928	„	47	„	47	„
16. Beerdigungskosten	128	„	37	„	37	„
17. Sonstiger Anstaltsaufwand	1.117	„	92	„	92	„
<b>C. Besondere stiftungsmäßige Auflagen:</b>						
18. Renten und dergleichen	4.549	„	63	„	63	„
<b>Summe a</b>					<b>42.339</b>	<b>ℳ 65 ℳ</b>

##### b. Grundstockausgaben.

1. Für außerordentliche Bauperstellungen	2.715	„	93	„	93	„
2. Zurückbezahletes Einkaufsgeld	1.350	„	—	„	—	„
3. Verlust bei Verkauf von Wertpapieren	68	„	48	„	48	„
<b>Summe b</b>					<b>4.134</b>	<b>„ 41 „</b>
<b>Gesamtausgabe</b>					<b>46.474</b>	<b>ℳ 06 ℳ</b>

#### Vermögensstand.

<b>A. Activ-Vermögen:</b>						
<b>1. Eigenthümliche Liegenschaften:</b>						
a. Gebäude, — Brandversicherungsanschlag	198.800	„	—	„	—	„
b. Garten, — Steueranschlag	7.591	„	32	„	32	„
<b>2. Forderungen:</b>						
a. Grundstockkapitalien	505.329	„	43	„	43	„
b. Forderungsmasse	678	„	47	„	47	„
<b>3. Vorräthe:</b>						
a. an Geld	204	„	58	„	58	„
b. Naturalien	3.492	„	62	„	62	„
4. Gerätschaften	15.105	„	10	„	10	„
<b>Summe</b>	<b>731.201</b>				<b>ℳ 52 ℳ</b>	

## Bergebung von Kanalisations-Arbeit.

2.2. Die unterirdische Entwässerungsanlage der Blatternbarake, veranschlagt zu 712 Mark, soll in Submission vergeben werden. Plan und Bedingungen liegen auf dem Bureau des städtischen Wasser- und Straßenbauamts auf. Endtermin der Submission ist am Samstag den 15. September, Vormittags 9 Uhr. Karlsruhe, den 11. September 1883. Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

## Bergebung von Grabarbeit.

2.1. Auf dem Bierkeller des Herrn K. Kammerer ist eine Baugrube von circa 1000 cbm auszuheben. Lusttragende hiezu sind zur öffentlichen Bergebung auf Montag den 17. d. M., Morgens 9 Uhr, auf die Baustelle, verlängerte Kriegstraße (neben dem Militärhospital), eingeladen. N. Appenzeller, Maurermeister.

## Fabrisk-Versteigerung.

2.1. Im Vollstreckungswege versteigere ich am Samstag den 15. September l. J., Nachmittags 2 Uhr, hier im Pfandlokal, Zähringerstraße 44 dahier, gegen Baarzahlung: 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 Spiegel und 3 Bilder. Karlsruhe, den 12. September 1883. J. Ehr. Hügler, Gerichtsvollzieher.

## Fabrisk-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Montag den 17. d. M., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Hause Nr. 141 der Kaiserstraße dahier (Ecke der Kaiser- und Karl-Friedrichstraße) gegen Baarzahlung: circa 250 Paar Schuhe und Stiefel für Herren und Damen. Sämmtliche Waaren sind neu und insbesondere die Damenschuhe und Stiefel von eleganter und solider Arbeit. Ferner: 1 großen Spiegel in Goldrahmen, 1 Aushängelasten, 1 Cylindernähschne, 1 Glaschrank, 1 Labenschäft, 1 Labentisch, 1 Stehpult, 20 große Schachteln und Verschiedenes. Die letzteren Gegenstände kommen Nachmittags 2 Uhr zum Ausgebot. Karlsruhe, den 12. September 1883. J. Ehr. Hügler, Gerichtsvollzieher.

## Wein-Versteigerung.

Im Auftrage versteigere ich in meinem Lokal, Zähringerstraße 29, gegen Baarzahlung am Freitag den 14. d. M., 2.2. Vormittags 9 Uhr anfangend, nachstehende reingehaltene Weine, als: circa 200 Flaschen französische Rothweine, „ 100 „ spanische Weine, „ 200 „ verschiedene Rheinweine, eine Parthie Champagner, Portweine, Cognac und Sherry, wozu Liebhaber freundlichst einladet S. Hirschmann, Auktionator.



B. Schulden:

Table with 2 columns: Description of debts and amounts. Includes 'Ausgabereist', 'Rest reines Vermögen auf 1. Januar 1883', 'Dasselbe hat betragen auf 1. Januar 1882', and 'Mithin Vermehrung 1882'.

Nachweis der Vermögensvermehrung.

Table showing the increase in assets (I. Zur Vermehrung des Vermögens) with 5 rows of items and their respective values.

Table showing the decrease in assets (II. Zur Verminderung des Vermögens) with 4 rows of items and their respective values.

Mehrbetrag der Summe I gegen Summe II . . . . . 3.775 M 51 F

Diese Zunahme rührt im Wesentlichen von Einkaufsgeldern her, welche im Jahr 1882 neu aufgenommene Pfündner erlegten, da im Uebrigen die Grundstockeinnahmen einschließlich der Ertrüggungen in der laufenden Wirtschaft durch Ausgaben für den Grundstock aufgezehrt wurden.

Personalbestand.

Table with 3 columns: Date, Pfündner I. Klasse, and Armenpfündner. Shows data for December 1881, 1882, and September 1883.

Der Verwaltungsrath. Kam m.

Fabrikversteigerung.

Freitag den 14. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden im Rathhaus (Commissionszimmer) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Schreinwerk aller Art, Betten und Bettzeug, Manns- und Frauenkleider und sonst Verschiedenes. Basemann.

Fässer-Versteigerung.

Freitag den 14. d. Mts., Nachmittags 1/3 1/3 Uhr, werden im Hofe Douglasstraße 24, 50 gut erhaltene Weinfässer von 50 bis 150 Liter haltend, sowie 4 ovale und 1 rundes Faß von 900 bis 1700 Liter gegen Baarzahlung versteigert.

Der Beauftragte.

Durlach.

Weinfässer-Versteigerung.

Dienstag den 18. September, Mittags 2 Uhr anfangend, werden in dem Hause Schloßplatz Nr. 6 in Durlach aus dem Nachlaß des Großh. Amtsrevisors a. D. Christof Steinmeh 22 verschiedene Weinfässer mit Maasgehalt von 31-2240 Liter öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, wozu Liebhaber eingeladen werden.

M. Märcker, Waisenrichter.

Zu der auf nächste Woche im Kaiser Alexander abzuhaltenden Fahrnis- und Waaren-Versteigerung können noch allerhand Möbel, Kleider, Haus- haltungs-Gegenstände rechtzeitig angemeldet werden. Anmeldestelle: Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße, durch's Hofthor. A. Sehn.

Wohnungen zu vermieten.

- List of rental advertisements including: 'Amalienstraße 65 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.', '2.1. Durlacherstraße 26 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten.', '2.2. Gartenstraße 8 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.', '2.3. Herrenstraße 32 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.', '2.2. Kaiserstraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten.', 'Kaiserstraße 34 ist eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung versehen, nebst Keller auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.'

3.3. Kaiserstraße 132 ist wegen Wegzug der vierte Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Garderobe, Badkabinett, Mansarde, Küche nebst Speisekammer, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Karlstraße 12 ist der 3. Stock von 5 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Karlstraße 14 im 2. Stock.

3.1. Karlstraße 24 sind im Vorderhaus drei Mansarden, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2 im unteren Stock.

2.1. Marienstraße 21 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ruppurrerstraße 4 ist die Wohnung des 1. Stocks von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

Ruppurrerstraße 19 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf Verlangen noch Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

Ruppurrerstraße 40, Ecke der Werderstraße, ist eine mit allem Zugehör versehene, geräumige, freundliche Wohnung im 2. Stock, mit Glasabschluß, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Schillerstraße 14 ist auf 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Gartenvergnügen, zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 32a im 3. Stock.

Schützenstraße ist eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Marienstraße 26 im 2. Stock.

Schützenstraße 39 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Schützenstraße 82 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschküche um billigen Preis zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 85 (Neubau) sind zwei auf die Straße gehende Wohnnagen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammern, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Seminarstraße 7 ist sofort oder auf 23. Oktober eine Parterre-Wohnung von 2 schönen Zimmern nebst Küche etc. an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

Sommerstraße 12b ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sowie eine Wohnn. von 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Sommerstraße 12e im Laden.

Stephanienstraße 34 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Stephanienstraße 34 ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Victoriastraße 15 ist sogleich eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort an ordentliche Leute zu vermieten, ebenso 2 möblierte Mansardenzimmer.

Werderstraße 22 ist eine kleine Wohnung an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Spitalstraße 52 im 2. Stock rechts.

3.3. Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 im Laden.

Begen Verlesung

ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör, Waschküche und Gartengenuß bis Mitte September oder zum Ziel zu vermieten. Näheres bei Jul. Vieb, Kaiserstraße 239.

Eine hübsche Wohnung im Hintergebäude von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

2.2. Waldhornstraße 26a ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Bau oder Belfortstraße 9.

3.2. Eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

6.3. Ein zweistöckiges Herrschaftshaus in freier Lage, mit Garten, mit zusammen 9 Zimmern und 4 Mansarden, komfortabel eingerichtet, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten event. auch zu verkaufen. Anfragen befördert das Kontor des Tagblattes unter F. V. 30.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Küche, ist zum 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre.

Eine freundliche, unmöblierte Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, mit Aussicht auf die Kaiserstraße, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 135 im 2. Stock.

Auf 23. Oktober ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und kleinem Magazin, zu vermieten. Näheres Schwanenstr. 24, parterre.

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 69. Ebendasselbst ist ein Zimmer mit Küche auf sofort zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein sehr geräumiger Laden mit aufstößendem Kontor sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 215 (früher Deutscher Hof) ist auf 23. Oktober der Laden neben der Einfahrt nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen beim Hausmeister.

2.1. In guter Lage der Kaiserstraße (Winterseite) ist ein Laden, in welchem schon seit vielen Jahren ein kaufmännisches Geschäft mit bestem Erfolge betrieben wurde, nebst Wohnung und Zugehör auf Januar oder April zu vermieten. Gest. Offerten unter T. 6914a an Haafenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Modes.

2.1. Eine der Buchhaltung und der französischen Sprache vollkommen mächtige junge Dame (Israelitin), welche schon mehrere Jahre selbstständig im Puhgeschäfte thätig war, sucht Stelle als Directrice, erste Verkäuferin, Buchhalterin oder Cassirerin. Gest. Offerten unter U. 6915a an Haafenstein & Vogler, Waldstraße 36, erbeten.



**Werkstätte oder Magazin zu vermieten.**

Eine solche mit oder ohne Wohnung ist auf Oktober zu vermieten: Schützenstraße 59. Näheres Marienstraße 26 im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

Für meinen Zuschneider suche ich eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer etc., in der Nähe meines Ladens, auf 1. event. auch 23. Oktober zu vermieten. Offerten mit Preisangabe schiebt entgegen: Friedrich Marfels, Kaiserstraße 123.

\*2.1. Es wird eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend in 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, per April gesucht und zwar in der Kaiserstraße zwischen der Herren bis zur Hirschstraße. Offerten unter A. Z. 33 mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Auf 23. Oktober wird für eine kinderlose Familie eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Küche in der Nähe des Markalls gesucht. Zu erfragen in der Stadt Pforzheim.

**Zimmer zu vermieten.**

4.2. Ein gut möbliertes Schlafzimmer, mit 4 Kreuzstühlen auf den Werderplatz gehend, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Café Wenz.

\*2.2. Schützenstraße 82 ist im zweiten Stock ein Zimmer möbliert oder unmöbliert, mit Kochofen, auf 23. d. M. zu vermieten.

\*3.2. Kaiserstraße 205, Bel-Etage, ist ein großes, fein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 12, parterre, ist ein freundliches Zimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

4.3. Kaiserstraße 69, 2 Treppen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer, worunter eines mit Balkon, mit 2 oder 3 Betten und guter Pension auf 1. September oder später zu vermieten. Ebenfalls wird zu einem sehr soliden jungen Mann ein Mitbewohner gesucht.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 22, zwei Treppen hoch.

\*3.1. Steinstraße 29 sind im 3. Stock 2 unmöblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich zu vermieten.

\*3.1. Waldbornstraße 22 sind zwei gut möblierte Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten.

\* Kaiserstraße 195, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Amalienstraße 2, Eingang Herrenstraße, ist ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

\*2.1. Ein möbliertes Zimmer ist an zwei Herren zu vermieten: Werderstraße 70 im 4. Stock.

**Zwei möblierte Zimmer mit Küche oder Vorrathskammer, parterre, werden zu mieten gesucht. Offerten unter S. S. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.**

**Zu Bureau geeignet**

sind einige schöne, unmöblierte Zimmer in ruhiger Straße nahe der Reichspost auf 23. Oktober zu vermieten; dazu könnte ein großer Weinlagerkeller abgegeben werden. Näheres Jähringerstraße 108 im Laden. 2.1.

2.2. **Gut möblierte Zimmer** zu vermieten: Adlerstraße 36, eine Stiege hoch.

**Zwei Stallungen** mit Zugehör sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Bürgerstraße 19. \*3.2.

\*3.2. **Ein Ciskeller** ist zu vermieten. Das Nähere Bürgerstraße 19.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein solides Frauenzimmer sucht ein großes, unmöbliertes Zimmer zu mieten. Adressen bittet man unter Chiffre Hr. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* In Mitte der Stadt werden zwei anstoßende, gut möblierte Zimmer für zwei Herren gesucht. Das eine würde sofort, das andere vom 1. Oktober ab

bezogen. Gest. Offerten mit näheren Angaben sind unter Chiffre Sp. P. im Kontor des Tagblattes einzureichen.

\* Auf 1. Oktober sucht ein Angestellter ein freundliches, geräumiges Zimmer im östlichen Stadtteil zu mieten. Anerbieten mit Preisangabe wolle man unter R. F. 36 an das Kontor des Tagblattes einbringen.

2.1. **Gesucht werden** für musikalische Unterrichtszwecke geeignete Lokalitäten, bestehend aus einem sehr großen Zimmer (Saal) und Empfangszimmer. Offerten unter H. O. 15 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Patentkeller gesucht,** im neuen Stadtteil oder in der Nähe des Bahnhofes. Anerbieten mit Preisangabe sind Schützenstraße 83 im Schützenhof abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 243, parterre.

\*2.2. Eine perfekte Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, wird gegen hohen Lohn gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse über längere Dienstzeit in guten Häusern aufweisen können, wollen sich melden: Wörthstraße 4.

\* Auf Michaeli wird eine tüchtige Köchin gesucht. Näheres Steinstraße 17 (Traube).

\* Ein besseres Kindermädchen findet Stellung: Kaiserstraße 115 im 2. Stock.

\* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und den sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle: Zirkel 11, eine Treppe hoch, durch's Hofthor.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Zirkel 33.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Adlerstr. 30, parterre.

\* Ein jüngeres, solides Mädchen, welches etwas kochen kann, findet Stelle: Karl-Friedrichstraße 3 im Laden rechts.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle: Herrenstraße 26 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeit besorgt, findet nach auswärts vorzügliche Stelle gegen hohen Lohn. Zu erfragen Waldbornstraße 30.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann sowie die häuslichen Arbeiten gerne besorgt, findet sofort oder auf's Ziel Stelle: Kronenstr. 37.

Ein Mädchen, welches der Küche vorstehen kann und etwas häusliche Arbeit besorgt, findet gut bezahlte Stellung durch Frau Kast, Waldbornstraße 30.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten willig besorgt, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 111, parterre rechts.

\* Ein Mädchen, welches in guten Häusern diente, einer bessern Küche selbstständig vorstehen, auch waschen und putzen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Stephaniensstraße 9.

**U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffetdamen, Beschließerinnen, Ladnerinnen, Kellnerinnen etc. finden Stellen sofort und auf's Ziel durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 4.3.**

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann, sowie Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle per sofort oder auf's Ziel. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 4.3.

2.2. Einige Mädchen, welche kochen und Hausarbeiten verrichten, suchen auf's Ziel Stellen; ein tüchtiger Hausbursche findet Stelle. Zu melden im Bureau von B. Rossmann, Ludwigplatz 61.

4.3. Eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeiten übernimmt, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein Zimmermädchen, im Nähen, Bügeln und Serviren erfahren und gute Zeugnisse besitzend, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 4.3.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 25 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches noch nie hier diente, im Weißnähen bewandert ist und sich sonst gerne allen Arbeiten unterzieht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Näheres Amalienstraße 61 im Seitenbau.

2.1. Ein braves, fleißiges, gut empfohlenes Zimmermädchen sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 65 im 2. Stock.

2.1. Ein braves Hausmädchen sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 65, 2. Stock.

2.1. Eine Restaurationsköchin und eine Herrschaftsköchin suchen Stellen. Zu erfragen Kaiserstraße 65 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, in Haus- und Handarbeiten erfahren, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Näheres Adlerstraße 18, Eingang Jähringerstraße, eine Treppe hoch.

\* Ein sehr braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich auch sonst allen Hausarbeiten gerne unterzieht und bestens empfohlen werden kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Näheres bei J. A. Weber, Divisionsküster, Douglasstraße 20.

\* Ein Mädchen, welches gut Kleider machen, weißnähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Kronenstraße 48 im 2. Stock.

**U. Sch. Kellner, Köche, Portiers und Hausburschen** suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

**4000 Mark** sind auf 1. oder 2. Hypothek auf 23. Oktober an einen pünktlichen Zinszahler auszuleihen. Näheres bei

2.2. **Ant. Sehn, Werderstraße 8.**

**Kapital-Gesuch.**

\*2.1. 300 Mark werden gegen gute Bürgschaft und mäßige Zinsen sofort von einem soliden Mann aufzunehmen gesucht. Offerten wollen unter Chiffre J. H. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Dreher**

für Präzisions-Arbeit gesucht. \*2.1. **Maschinenfabrik Lorenz.**

**Stephanienbad Beiertheim.**

2.1. Für den Betrieb meiner Wirtschaft suche ich auf 1. November einen tüchtigen Wirth. **C. Knust.**

2.2. In ein hiesiges Weisswaren- und Wäsche-Geschäft wird sogleich eine tüchtige **Maschinen-Näherin**, die auch im Zuschneiden bewandert sein muss, bei guter Bezahlung dauernd zu engagiren gesucht. Gest. Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre „A. 100“ entgegen.

**Klavierlehrerin-Gesuch.**

2.1. Für eine Dame, die einigen Vorunterricht hat, wird eine geübte Klavierlehrerin gesucht. Gest. Offerten sind unter Chiffre A. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kellnerinnen, Köchinnen,** Dienstmädchen aller Art, Zimmer- und Ladenmädchen und Hausdiener finden hier und auswärts sofort und auf's Ziel gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster, Karl-Friedrichstr. 3.**

**Herrschafts- und Hotelköchinnen,** Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Haus-, Spül- und Kindermädchen, Zimmermädchen für Herrschaften und Hotels, Kellnerinnen für Cafés und Restaurants, placirt das Stellenvermittlungsbureau Waldbornstraße 30. 10.10.



**Beierthelm.**

Zwei gewandte Aushilfsstellner finden an schönen Sonntagen Nachmittags dauernde Beschäftigung bei **A. Weber, Wirtb.**

**Stellen-Anträge.**

Ein gewandter Herrschaftsdienner wird gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Eintritt 15. September oder 1. Oktober: **Stephanienstraße 80.** 2.2.

\*3.3. Eine Schäftefabrik in Freiburg sucht sofort bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung einige geübte Näherinnen. Halbe Fahrt wird vergütet. Näheres zu erfragen bei **Gebrüder Weil, Bähringerstraße 110.**

2.2. Es wird pro 1. Oktober d. J. oder auch später ein solides Fräulein als Kassierin in ein großes Geschäft gesucht. Kenntniß der französischen Sprache erwünscht. Adressen wolle man gefälligst schriftlich mit der Aufschrift „Kassierin“ im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.2. Ein fleißiger, ehrlicher Hausbursche, welcher mit der Bierpreßion umzugehen versteht, wird bei guter Bezahlung sofort gesucht. Zu erfragen in der **Bahnhofrestauration.**

2.1. Ein Fräulein wird gesucht, um während des Tages ein sechsjähriges Mädchen zu beaufsichtigen und zu begleiten. Französische Sprache wäre erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Zu erfragen **Kaiserstraße 65 im 2. Stock.**

\*2.2. Eine tüchtige Person zum Geschirrspülen wird gesucht.

**Hotel Germania.**

Eine gut empfohlene Kinderfrau kann gute Stelle erhalten durch **Frau Kast, Waldstraße 30.**

Eine tüchtige Wirtbchaftsköchin und eine fleißige Kellnerin finden sofort oder auf's Ziel Stellung: **Karlstraße 21.**

Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Spül-mädchen und Kellnerinnen, ebenso eine gewandte Jungfer in ein Schloß nach auswärts finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres durch **Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.**

**Hausbursche,**

ein junger, kräftiger, kann eintreten im **Café Kusterer, Ludwigsplatz.**

**Beschäftigungs-Antrag.**

Ein ordentliches, reinliches Mädchen von 15-16 Jahren wird des Tages über zur Bewachung eines Kindes sogleich gesucht: **Bähringerstr. 82 im Laden.**

**Stellen-Gesuche.**

3.2. Ein Maschinist, vollkommen selbstständig und gut empfohlen, sucht Stellung als Heizer. Näheres **Kaiserstr. 65.**

Ein mit guten Zeugnissen versehenes braves Mädchen, welches gut und selbstständig kochen kann, 2 jüngere Mädchen für Zimmer, Kinder und häusliche Arbeiten, 2 gute, ziemlich perfekte Köchinnen, Haushälterinnen, Beschleckerinnen für Küche und Weßzeug, Zimmermädchen für Herrschaften und Hotels, 1 Caféschön, Diener, Kutsher, Köche und Kellner suchen Stellen durch das **Bureau Germania, Adlerstraße 36.**

\* Eine gebildete, gelehrte Person sucht sogleich oder auf 29. d. M. Stellung zur Stütze der Hausfrau, auch zur Führung eines kleinen Haushalts oder zu kleinen Kindern. Offerten bittet man unter Nr. 79 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine gelehrte, erfahrene Person, welche selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, ebenso eine tüchtige Restaurationsköchin und ein jüngeres, braves Mädchen, welches etwas kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, sämmtliche mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres **Amalienstraße 27 im 2. Stock.**

**In einer feineren Familie**

sucht ein junges Fräulein Aufnahme Behufs weiterer Ausbildung und **Vervollkommnung im Haushalt.** Offerten mit Angabe des Pensionpreises unter **O. 6908 an Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.** 2.2.

**Dienst-Personal**

für Hotels und Herrschaften in aller Branchen und gut empfohlen sucht und findet Stellen durch das **Bureau Germania, Adlerstraße 36.** 2.2.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Eine Wittve bittet um Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe übernimmt auch Monatsdienste sowie Morgens das Austragen von Betten und Brod. Zu erfragen **Douglasstraße 32 im 3. Stock.**

**Eine tüchtige Köchin**

erbietet sich zur Aushilfe bei Dinern, Hochzeiten, Kirchweihen, überhaupt zu allen Festlichkeiten. Näheres **Bähringerstraße 41, ebener Erde.**

**Verloren.**

\* Unlängst wurde eine **Büfennadel** mit grünem Stein, eingefast mit Rheinliefelchen, verloren. Es wird gebeten, dieselbe **Luisenstraße 6** abzugeben. — Ebendasselbst wird Anfängern Unterricht im Klavierspiel billig ertheilt.

**Gefunden.**

\* Vergangenen Sonntag wurde in der Nähe des kleinen Exerzierplatzes ein schwarzer **Damen-Shawl** gefunden. Abzuholen: **Waldstraße 32 im 4. Stock.**

In der kathol. Pfarrkirche wurde ein neuer **Sonnenschirm** gefunden. Abzuholen beim **Wächner.**

**Zugelaufener Hund.**

\* Ein großer, dunkelbrauner, langhaariger Hühnerhund ist zugelaufen. Derselbe kann gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden: **Schützenstraße 36.**

**Hotel-Verkauf.**

6.4. Ein Hotel 3. Rangs, in **Frankfurt a. M.** an sehr frequentem Plage gelegen, habe aus Auftrag zu verkaufen.

**W. Gutekunst, Akademiestraße 40.**

**Ein schönes Haus**

in beliebter Straße, im Mittelpunkt der Stadt gelegen, mit geräumigem Hof und Stallung, wird bei Anzahlung von 10,000 Mark (was ungefähr 1/3 theil des Kaufpreises) verkauft und könnte bald bezogen werden. Das Haus ist zweistöckig und enthält unten 5 und oben 6 größere Zimmer. Für Liebhaber befördert das Kontor des Tagblattes Adressen mit Nr. 1000 bezeichnet.

**In der Bismardstraße**

habe ich aus Auftrag ein dreistöckiges Wohnhaus, elegant ausgestattet, mit schönem Garten, zu verkaufen. Dasselbe enthält in jedem Stockwerk 4 Zimmer und Küche. 6.4.

**W. Gutekunst, Akademiestraße 40.**

**Haus-Verkauf.**

Ein schönes, zweistöckiges Haus, innerhalb der Stadt, ist um 17,000 M. zu verkaufen. Näheres bei **Ant. Sehn, Werderstraße 8.**

**Villa,**

zweistöckig, von 10 großen Zimmern, 4 Kniestockzimmern, Garten nebst sonstigem Zugehör, im schönsten Theil des Hardtwaldstadtheils gelegen, habe aus Auftrag zu verkaufen. 6.4.

**W. Gutekunst, Akademiestraße 40.**

Herrschafts-, Privat- und Geschäftshäuser in jeder Größe und Preislage sind nachzuweisen. Näheres bei

**A. Sehn, Werderstraße 8.**

**Kleineres Herrschaftshaus**

nabe dem Hardtwalde habe aus Auftrag billig zu verkaufen. 6.4.

**W. Gutekunst, Akademiestraße 40.**

**Café-Restaurant**

zu verkaufen, sehr beliebter Aufenthaltsort, wunderschön gelegen in Heidelberg. Günstige Bedingungen. Näheres durch

**W. Gutekunst, Akademiestraße 40.**

**Fässer-Verkauf.**

\* Eine Partie weingrüne Fässer von 20-500 Liter Gehalt sind billig zu verkaufen bei **Ad. Fink, Küfermeister, Karlstraße 62.** — Auch kann daselbst ein kräftiger junger Mann unter günstigen Bedingungen sofort in die Lehre treten.

**Villa in Wildbad**

zu verkaufen mit großem Garten, reizender Aussichtspunkt, durch

**W. Gutekunst, Akademiestraße 40.**

**Verkaufs-Anzeigen.**

2.2. Zwei Giffoniere, 1 nußbaumener, zweithüriger Kleiderschrank, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Schreibpult, gewischt, 1 Herrenschreibtisch, 2 Waschtische, 1 Nachttisch und 6 Rohrstühle sind billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 7.**

\* Eine zinkene **Badewanne** ist billigst zu verkaufen: **Ademiestraße 16 im Hinterhaus, ebener Erde.**

\* Zwei mittelgroße **Bodenteppiche** und eine **spanische Wand** sind zu verkaufen: **Stephanienstraße 5.**

\* Möbel, fertige Betten, halbfranz. Bettladen mit hohen Häuptern sowie alle Sorten andere Bettladen, alle Sorten Giffonieres, Kommoden, Tische von M. 3.50, Stühle, eine Garnitur mit braunem Nipol-Überzug von M. 120, Kanapees von M. 38, Kofee von M. 18, Kofhaar- und 12 Stück Seegrasmatrasen von M. 7, Keise- und Handkoffer werden äußerst billig abgegeben bei **G. Schupp, Spitalstraße 26.**

\* Ein **Kamin-Hut** aus Zinkblech, noch gut erhalten, ist zu verkaufen: **Kaiserstraße 185, drei Treppen links.**

\* **Amalienstraße 65** sind einige **Porzellanöfen** äußerst billig zu verkaufen.

Zwei neue **Kofhaarmatrasen** von sehr schönem, reinem Haar sowie zwei **Bodenteppiche** und eine **Waschmange** sind billig zu verkaufen: **Adlerstraße 13, parterre.**

**Kauf-Gesuche.**

\* Es wird eine gebrauchte, noch gut erhaltene **spanische Wand** (Bettwand) zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man **Kaiserstr. 144 im Eckladen** abzugeben.

\* Ein noch gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** wird zu kaufen gesucht. Anerbieten erbeten: **Bähringerstraße 41, parterre.**

\* Ein kleiner, gebrauchter, aber guter **Herb** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter **O. K. 15 im Kontor des Tagblattes** abzugeben.

**Sobelbänke,**

eine oder zwei gut erhaltene, mit oder ohne Werkzeug, sowie ein **Prütschenwägelchen**, zwei- oder vierrädrig, werden zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Anzeige.**

\*5.2. Um Irrthum zu vermeiden, mache ich die Anzeige, daß ich nicht mehr **Spitalstraße 20**, sondern **Spitalstraße 14** wohne und empfehle mich im Ankauf getragener Herren- und Frauenkleider, Schuhen und Stiefeln u. dgl., wofür ich die höchsten Preise bezahle. **Frau A. Neutlinger, Wittve, Spitalstraße 14.**

**Ankauf.**

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Makulatur und Lumpen und zahlt hierfür die höchsten Preise. **Simon Jost, Spitalstraße 20.**

**Zapfwirtschaft-Gesuch.**

\* Eine gangbare Zapfwirtschaft wird sofort oder später zu übernehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein halber Theaterplatz**

(Sperresitz, gerade Tour) ist sogleich für längere Zeit zu vergeben. Näheres **Herrenstraße 42, 2. Stock.**

**Gründlicher Unterricht**

im Englischen und Französischen wird ertheilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

**Tanz-Unterricht.**

Derselbe beginnt im Oktober für Damen und Herren. Um baldige Anmeldungen wegen des Ordens der Stunden bittet

**N. Klumpp, Tanzlehrer,**

**Kaiserstraße 265.**

**Medicinisches Tokayerwein,**

dessen Aechtheit und Eigenschaft als Stärkungsmittel für Kranke wie überhaupt für schwächliche Personen durch zahlreiche Analysen festgestellt ist, empfiehlt in 1/1, 1/2 und 1/3 Originalflaschen à M. 3.—, 1.50 und 75 % 5.1.

**G. F. Martin,**  
Karl-Friedrichstrasse.



### Griechische Weine

in allen ärztlich empfohlenen Sorten.  
E. Loos Wittve, Waldstraße 33.

**Rechten**

### Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit,

per Flasche exl. Glas 90 Pf.

Burgunder I. . . . . 90 Pf.

Burgunder II. . . . . 70 "

die gleichen Qualitäten in Fässchen von

20 Liter an bezogen zu M. 1.— und

80 Pf. per Liter,

### ächsten alten Malaga

per 1/4 Flasche M. 2 50,

per 1/2 Flasche " 1.40

empfehlst

**Julius Hoeck,**

Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

### Van Houten's

reiner löslicher

**C A C A O**

feinster Qualität, Bereitung „augenblicklich“

Fabrikanten C. J. van Houten & Zoon,

Weesp in HOLLAND.

Zu haben in den meisten feinen Delica-

tessen, Colonialwaaren- u. Drogeriehandl.

in Dosen 1/2 Ko. à M. 3.30, 1 Ko. à M. 1.80 u.

1/4 Ko. à M. 0.95. Preise bitte zu beachten.

Neuen 1883er

### Elb-Caviar

per Pfund 2 M. 20 Pf.

empfehlst

**L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

### Wienerwürstchen

sind von jetzt ab in bekannter Güte

täglich frisch zu haben bei

**E. Axtmann.**

Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Gervais, Camemberts,

Edamer, Roquefort,

Bondons, Romadour,

Emmenthaler, Münster,

I<sup>r</sup> Limburger, Rahmkäs,

Parmesan, Kräuterkäs zc.

empfehlst

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Ich empfehle in ganz frischer Waare:

Gervaiskäse,

Rahmkäse,

Russ. Sardinen,

Oelfardinien,

Niesenhücklinge,

Berliner Rollmops.

Für Wirths die äußerst billigsten Preise.

**Eugen Heiss,**

Ecke des Birkfelds u. Karl-Friedrichstraße 6.

### Mainzer Sauerfrant

in bekannter vorzüglicher Qualität ist einge-

trossen und empfehlst

**Fr. Maish,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

Recht westph.

### Pumpernickel

ist in der bekannten Güte von

jetzt ab stets frisch zu haben bei

**E. Axtmann,**

Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

### Feinstes Salatöl,

### feinstes Tafel-Olivenöl

empfehlst in nur bester Waare

**Carl Malzacher,**

Großh. Hof-Lieferant,

Lammstraße 5.

3.2.

### Wein-Essig,

### Burgunder-Essig,

### Salicyl-Essig,

### Essig-Essenz

empfehlst billigst

**F. Bausback,**

Amalienstraße 53.

### Stassfurter Kalisalz

— zu Soolbädern —

empfehlst

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

1883er

### Habana-Import

von M. 1.60.— an.

### Hitzemann & Söhne,

### Cigarrenfabrik.

Niederlage: Kaiserstraße 106.

### Glycerin-Schwefel-

### milch-Seife

aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von C. D.

Wunderlich, Nürnberg. Seit 20 Jahren mit

größtem Erfolg eingeführt; zur Erlangung eines

schönen, samtartigen weißen Teints; auch ist diese

Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung von Haut-

schärfen, Hautausschlägen, Jucken der Haut, Flech-

ten sowie zur Beseitigung von Geschwülsten zc. zu

35 Pf. bei Hoflieferant 10.10.

**Carl Malzacher,** Lammstraße 5.

### Fettkernseife,

beste weiße, vollständig geruchlose, emp-

fehlst in anerkannt vorzüglicher Qualität

bestens

**C. Heinz,**

Seifenfabrikant.

### Patent-Schrot,

billigst,

empfehlst

**Carl Malzacher,**

Großh. Hof-Lieferant,

Lammstraße 5.

3.2.

### Hofmann'sche Leinen und Zwillch

in allen Breiten und Qualitäten,

Tischtücher u. Servietten

in Gebild und Damast,

**Küchenwäsche**

jeder Art

stets in grosser Auswahl vorräthig.

**Schwere**

**Hausm. Handtücher**

werden à 42 Pf. per Meter (Elle 25 Pf.),

**Reste Leinen**

6/8 und 12/8 breit

(zum Theil hochfeine Qualitäten)

weit unter'm Fabrikpreis abgegeben.

**Heinrich Cramer,**

Hofmann's Nachfg.,

189 Kaiserstrasse 189.

### Anzeige.

43. Hiermit beehre ich mich meine früheren Kunden zu benachrichtigen, daß ich von einigen Damen aufgefordert wurde, ihnen wieder von meinen berühmten **Pariser Corsets** zu besorgen. Ich bin auch gerne bereit es zu thun, wenn sich 10 bis 12 Damen daran betheiligen, denn weniger als 1 Duzend kann ich nicht bestellen.

Achtungsvoll  
**B. Wenz,** Werderplatz 53.

### Das Corsetten-Geschäft

von

**Gg. Baur,**

Kaiserstraße 124 b,

empfehlst sein großes Lager fertiger **Corsetten**

eigener Fabrikation nach neuester, gut sitzender

Façon und Schnitt.

Anfertigungen nach Maß werden in kürzester

Zeit auf das Eleganteste zu bekannt billigen

Preisen ausgeführt.

Das Waschen und Repariren geschieht jede Woche

und wird auf's Beste besorgt. 12.1.

Handtücher per Elle . . . M. —.12,

Tischtücher . . . M. 1.—,

Servietten, per Duzend . . M. 4.—,

Shirting, Cretonne,

Madapolam, Baumwolltuch

Vique, Damast,

Taschentücher, Cafedecken zc.

zu Fabrikpreisen.

**Geschwister Knopf,**

147 Kaiserstraße 147.

### Um mein Lager in

### Garn-, Band-, Knopf- und

### Kurzwaaren

baldigst zu räumen, gebe die Artikel zu

bedeutend zurückgesetzten Preisen ab.

Wiederverkäufer und Gewerbeconsu-

menten gewähre extra Rabatt. 8.7.

**Carl Fahrbach,**

Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

Die erwartete Sendung hübscher, so-

lid gearbeiteter **Damenstiefel** ist ein-

getrossen und empfehle solche zu billigsten

Preisen. 3.1.

**W. Riegel,**

Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.



Unterhosen,  
Unterjacken,  
Arbeitshemden,  
Unterröcke,  
Hosenträger,  
Strumpfbänder,  
Cravatten,  
Herren- und Knabenkragen,  
Taschentücher, weiß und farbig,  
Manschetten,  
Kragen- und Manschettenknöpfe,  
Vorhemden,  
Hemden-Einsätze,  
Socken und Strümpfe  
empfehle in reichster Auswahl zu den billigsten  
Preisen.  
**Friedrich Marfels,**  
Herrenkleider-Magazin,  
123 Kaiserstraße 123.

**Zum Wiederverkauf  
und Gewerbebedarf**  
bietet sich bei dem Ausverkauf meines  
Lagers sehr vortheilhafte Gelegenheit zum  
Bezug von:  
**Kurzwaaren aller Art,** 4.4.  
**Woll- und Baumwollgarne,**  
**Maschinen-Seide und Faden,**  
**Knöpfe und Eisen,**  
**Jacken und Beinkleider,**  
**Mohair-Tücher,**  
**Barben und Vorstecker,**  
**Cravatten und Hosenträger.**  
**Karl Fahrbach,**  
Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

Grossh. Hof-Piano- forte - Fabrikanten  
**Gebrüder Trau,** 3.1.  
Musiksaal Erbprinzenstrasse 4,  
empfehlen eine Anzahl **Planos** wie neu her-  
gerichtet zu billigen Preisen:  
**Tafel-Piano** von M. 100, 200, 300 u. 400,  
**Planino** von M. 360, 470, 500,  
**Flügel** von M. 200—800  
(worunter Blüthner, Keim, Günther und  
Dorner etc.)  
Vollständige Garantie für Güte und Haltbarkeit.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
Den verehrlichen Möbel- und Stuhlfabriken,  
Holzbildhauern, Formstechereien und Schrei-  
nerien empfehle mein Lager in Nußbaum-,  
Birnbäum-, Kirschbaum-, Erlen-, Pappel- u.  
Kastanienhölzern in Bohlen und Bord, sowie  
zugeschnittene Tischfüße, Bettladstollen, Hirn-  
leisten, Consoles etc. aus Gewerkschaftsabfällen  
zu billigen Preisen.  
**C. F. Nagel,**  
2.1. Dampfsgewerk Bruchsal.

  
**Die besten amerik.  
Füll- und  
Reguliröfen**  
(Nürnberg Ausstellung  
mit höchster Auszeich-  
nung prämiirt)  
empfehle in **grösster  
Auswahl zu billig-  
sten Preisen**  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158,  
Ecke der Douglasstrasse.

Anerkannt beste französische  
**Stiefelwiche**  
empfehle in immer frischer Waare  
**W. Riegel,**  
— Karls-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

**Douche-Apparate**  
in 6 verschiedenen Nummern

Praktische Constructionen.  
  
Solide Ausführung.

empfehle allerbilligst  
**Das Bade-Apparaten-Magazin**  
**W. Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.

Diese Apparate empfehlen sich namentlich bei  
beschränkten Raumverhältnissen als voll-  
kommen zweckentsprechende Bade-Einrich-  
tung und dürfte sich in jedem Schlafzimmer  
Raum zu deren Aufstellung finden.

**Möbeltransport-Geschäft.**  
\* Mein Möbelwagen geht Mitte September leer  
nach Barlen, Amt Einsheim; mit demselben kann  
ein Hausrath mitgenommen werden.  
Achtungsvoll  
**J. Mayer,** Marienstraße 16.

**Vorzügliche Ledersehmere**  
zum Weich- und Wasserdichtmachen des Ober-  
leders empfiehlt  
**W. Riegel,** 3.1.  
Karls-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Zur Anfertigung von Klagen, Ritt-  
schriften, Eingaben etc. empfiehlt  
sich bei bekannt billiger Bedienung das Ge-  
schäfts-Büreau von **B. Kosmann,** Lud-  
wigsplatz 61. 3.3.

Zum Abschluß von  
**Feuerversicherungen**  
für die **Colonia** empfiehlt sich  
**Hoh. Lechleitner,**  
2.2. Artikel 15, Ecke der Adlerstraße

3.3. Die Betreibung ausstehender Forde-  
rungen auf gütlichem und gerichtlichem  
Wege besorgt bei bekannt prompter und reeller  
Bedienung das öffentliche Geschäfts-Büreau  
von **B. Kosmann,** Ludwigsplatz 61.

**Café Jüngling,**  
Schloßplatz 10,  
empfehle reichhaltige Speisekarte,  
gutes frisches Exportbier sowie seine  
**drei guten Billards** zur gefl. Be-  
nützung.

**Restauration nach der Karte**  
zu jeder Tageszeit. **Abonnenten** zu gutem  
**Mittagstisch** werden angenommen, was  
empfehlend anzeigt  
3.1. **Louis Weeber.**

**Versteigerungen jeder Art**  
in und außer dem Hause besorgt pünktlich und billig  
**Ant. Hehn,** Werberstraße 8.

**Most.**

Fortwährend ist süßer **Apfelmost** zu  
haben, im Faß unter 50 Liter 14 Pf. per  
Liter, über 50 Liter 12 Pf. per Liter, in der  
Wirthschaft 10 Pf. der 1/2 Liter.  
**Johann Bessy,** zum Schützenhof,  
Schützenstraße 83.

**Restauration Haller.**  
**Süßer Most**  
per Liter 24 Pfennig.

**Milch.**  
\*2.2. Vom Markgräflichen Hofgut **Wagan** habe  
ich den Alleinverkauf der dort gewonnenen Milch  
übernommen und liefere solche auf gefällige Be-  
stellungen frei in's Haus; auch habe ich mit dem  
Gutspächter die Vereinbarung getroffen, daß Kin-  
dermilch täglich auf feste Bestellung geliefert wer-  
den kann.  
Achtungsvoll  
**Christoph König** in Knielingen.  
Gefällige Bestellungen nehmen entgegen:  
**Durand,** Bäckermeister, Viktoriastraße 20,  
**Schweizer,** Bäckermeister, Kirchstraße 31.  
**Linf,** Kaufmann, Waldstraße 69,  
**Better,** Kaufmann, Adlerstraße 6.

**Ludwigsburger Bierhalle.**  
Samstag **Wellfleisch,** Abends hausge-  
machte **Leber-, Grieben- und Bratwürste**  
mit **Sauerkraut** sowie einen feinen Stoff  
**Söpfner'schen Lagerbiers** und selbstgekel-  
terten **Apfelmost.**  
2.1. **Louis Weeber,** Restaurateur.

\* Heute Abend empfehle frische **Leber- und Grie-  
benwürste** nebst geräucherten **Griebenwürsten**  
**Karl Glasner,** Hofmehger,  
Ritterstraße 10.  
Auch ist fortwährend gutes **Sauerkraut** zu haben.

**Erlenbad.**  
Sonntag den 16. September  
**Concert und Ball.**  
2.1. **C. Funk.**

**Dankagung.**  
\* Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme  
bei dem herben Verluste unseres geliebten Gatten  
und Vaters sowie für die reichlichen Blumenspen-  
den und zahlreiche Theilnahme am Begräbniß  
spricht tiefgefühlten Dank aus  
die tieftrauernde Wittwe:  
**Marie Kocher,** geb. Degler.

**Eintracht e. G.**  
3.3. Nach §. 20 der Satzungen sind die jähr-  
lichen Neuwahlen vorzunehmen, und wird hierfür  
die Zeit vom 1. bis einschließlich 14. September  
d. J. festgesetzt.  
Den Wahlberechtigten wurde ein Mitglieberver-  
zeichniß und der Wahlzettel zugestellt, und ersuchen  
wir dieselben, sich an der Wahl theilnehmen zu wollen  
sowie den Vollzug der Wahl durch Eintragung des  
Namens in die Wahlliste zu bekräftigen.  
Der Wahlkasten ist im Restaurationslokale auf-  
gestellt.  
Karlsruhe, den 31. August 1883.  
**Der Vorstand.**  
L. Schwindt. Bodenweber.

**Liederhalle.**  
Die Herren Sänger werden ersucht, zu der  
auf heute Abend anberaumten Probe der ver-  
einigten Männer-Gesangvereine sich zahlreich  
einzufinden.  
**Der Vorstand.**

**Fliehschule für junge Mädchen.**  
Anfang heute Freitag den 14. September, Abends  
5 Uhr, im Arbeitsaal der einfachen Volksschule,  
Spitalstraße 28.  
**Das Comité.**



[Festnummer der Illustrierten Zeitung.] Die am 22. d. M. gelegentlich der Einweihung des Nationaldenkmals auf dem Niederwald zur Ausgabe gelangende Festnummer der Illustrierten Zeitung wird folgende Abbildungen enthalten:

- Den Kopf der Germania.
- Gesamtschau des Denkmals. (Zweiseitig.)
- Die Germania-Statue des Denkmals. (Zweiseitig.)
- Die allegorischen Figuren „Krieg“ und „Frieden“ auf den Säulen des Denkmals.
- Die Reliefs „Auszug zum Kampf“ und „Heimkehr“ am Sockel des Denkmals.
- Panorama von der Plattform des Denkmals aus über den Rheingau.
- Johannes Schilling, der Schöpfer des Nationaldenkmals.

Wir machen unsere Leser darauf aufmerksam, daß Bestellungen auf diese Festnummer noch vor deren Ausgabe, bis zum 19. Sept., aufzugeben sind, da ein späterer Nachdruck der Nummer nicht stattfindet. Alle Buchhandlungen nehmen Aufträge entgegen. Preis 1 Mark.

— **Carl Riesel's Gesellschaftsreise nach ganz Italien am 6. Oktober.** Die diesmalige 30. Carl Riesel's Gesellschaftsreise nach ganz Italien, für welche bereits Anmeldungen vorliegen, zeichnet sich aus durch den eingeschlossenen Besuch der Riviera unter Benutzung der berühmten Corniche-Fahrt: Menton, Monte-Carlo, Nizza, und dadurch, dass in den Beiträgen die Tour ab und bis Berlin, auch sämtl. Trinkgelder, selbst in den Hotels, sowie das Freige Gepäck auf der ganzen Fahrt einbegriffen sind.

Bevorzugt soll neben der Umgegend von Rom besonders die von Neapel berücksichtigt werden; ausser den Expeditionen auf den Vesuvkrater mittelst Drahtseilbahn, nach Pompeji, St. Martino, Sorrent, Capri, ist auch der Besuch der Insel Ischia unter Leitung eines berühmten Archäologen intentirt, was voraussichtlich nach eingezogener Erkundigung bis Ende Oktober sich ermöglichen dürfte.

**Mittheilungen**

aus dem **Gesetzes- und Verordnungs-Blatt** für das Großherzogthum Baden. Nr. 18 vom 11. September 1883.

**Inhalt.**

**Verordnung** des Ministeriums des Innern: die Abwehr und Unterdrückung der Heblauskrankheit betreffend.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 14. Sept. Theater in Baden. Siebente Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **Gefährliche Wege.** Schauspiel in 4 Akten von Ludwig von Dmpteda. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 16. Septbr. III. Quartal. 91. Abonnements-Vorstellung. **Der Prophet.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Fides: Fräul. Koppmayer, vom Stadttheater in Hamburg, als Gast.

**Witterungsbeobachtungen** im Großh. botanischen Garten.

12. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 11"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 15	27" 11,5"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 13	27" 11,5"	"	"
13. Sept.				
6 U. Morg.	+ 7	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 15	27" 11"	Nordost	"
6 " Abds.	+ 14	27" 11"	"	"

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheangebote:**

13. Sept. Josef Leitzig von Mingoheim, Schmied hier, mit Anna Kühn von Mörsh.

**Geburten:**

- 8. Sept. Maria Frieda, Vater Franz Verberich, Tagelöhner.
- 10. " Otto Burkhard, Vater August Etcker, Zollrevisor.
- 11. " Emma, Vater Jakob Fuchs, Kleidermacher.
- 12. " Elisabetha Charlotte Alice Kili, Vater Ernst Ganser, Apotheker.

**Todesfall:**

11. Sept. Mor Walter, Gr. Domänenrath a. D., ledig, alt 80 Jahre.

**Bekanntmachung.**

Meinen verehrlichen Patienten zur gefälligen Nachricht, daß ich von jetzt ab, während meiner Abwesenheit in Ausübung meines Berufs auswärts, durch einen engagirten, durchaus tüchtigen Assistenten vertreten sein werde.

Hierbei erlaube ich mir, zu bemerken, daß sämtliche zahntechnischen Arbeiten nach den neuesten Methoden und Erfahrungen ausgeführt werden; besonders mache ich hierbei auf die ganz neuen Luftdruckgebisse ohne Gaumenplatte aufmerksam, welche den Geschmack und die Zunge weniger beeinträchtigen.

Hochachtungsvoll  
**Ernst Deimling, app. Zahnarzt,**

Karlstraße 30.

Sprechstunden: täglich, auch Sonntags, von 8-12 und 2-5 Uhr.

2.1.

**Geschäfts-Eröffnung.**

**Anna Koch, Schirmfabrik,**  
Kaiserstraße 110,

erlaubt sich, ihr neu eingerichtetes Schirmfabrikations-Geschäft ergebenst anzuzeigen und empfiehlt alle Sorten Herren- und Damen-Regenschirme zu den allerbescheidensten Preisen.

Fabrikation im eigenen Atelier durch tüchtige, geschulte Kräfte.  
Anfertigung aller Reparaturen in sachgemäß bester Weise.

**Anna Koch, Schirmfabrik,**  
Kaiserstraße 110.

2.1.

**Petroleum-**

**Hänge- und Tisch-Lampen,**

anerkannt

**bestes Fabrikat,**

empfiehlt

in grösster Auswahl

**Franz Sido,**

D. Becker's Nachfolger,

5.3.

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse 34.

**Unterrichts-Cursus**

für Klavierspiel und musikalische Theorie.

Der Unterzeichnete eröffnet am 15. Oktober d. J. einen Cursus für Klavierspiel und musikalische Theorie (Harmonielehre, Contrapunkt).

Für den Klavierunterricht sollen Klassen von je 2 Personen von annähernd gleicher Fähigkeit gebildet werden.

Jede Klasse erhält wöchentlich 2 Unterrichtsstunden im Klavierspiel; der theoretische Unterricht wird den geehrten Theilnehmern gemeinschaftlich ebenfalls 2 Mal in der Woche erteilt.

Am Schluß eines jeden Vierteljahres findet eine Prüfung im engern Kreise und jedes Jahr eine öffentliche Prüfung statt.

Das Honorar für den Cursus beträgt M. 25 pro Monat.

Für vorgeschrittene Schüler und Schülerinnen ist ein Lehrgang im Ensemble-Spiel (Duos, Trios) in Aussicht genommen.

Anmeldungen wollen in den Musikhandlungen der Herren F. Dört, L. Schuster sowie bei Herren Gebrüder Frau, Hofpianoortefabrikanten, gemacht werden, wofelbst auch jede gewünschte Auskunft zu erhalten ist.

**Heinrich Ordenstein,**

bisher Lehrer an der Neuen Academie der Tonkunst in Berlin.

3.1.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen die von Herrn Chr. Ludwig betriebene Wirthschaft zur

**Ludwigsburger Bierhalle**

übernommen habe resp. Samstag den 15. d. M. wieder eröffnen werde, woran ich die Versicherung knüpfe, daß ich jederzeit bestrebt sein werde, durch Verabreichung guter Speisen und Getränke und streng reelle Bedienung mich des mir entgegengebrachten Vertrauens würdig zu machen.

Hochachtungsvoll

**Louis Weeber,**

Ludwigsburger Bierhalle.

2.1.



# Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.  
**Neckargemünd.** **J. F. Menzer.**

## Ruhrkohlen

ab  
Schiff  
Maxau,



prima  
stückreiche  
Qualität,

empfehle zu billigem Sommerpreis, sowie  
**I<sup>o</sup> gewaschene Magerwürfelkohlen**  
 für Amerikaner-Defen,  
**I<sup>o</sup> gewaschene Rußkohlen**  
 für Füll-Regulir-Defen,  
 beide Sorten in anerkannt vorzüglicher Qualität, doppelt ge-  
 siebt, auf Verlangen in Körben geliefert.

**Louis Krutz,**

Kontor: Waldstraße 44.

## Für die Feuerungs- = Materialien- Handlung von Fritz Werntgen,

Westendstraße 29,

ist die erwartete Schiffsladung

## Ruhrkohlen

verschiedener Sorten nimmehr in **Magau** eingetroffen, was sie gleichzeitig ihr Lager von  
**Mager-Würfelkohlen** der Vereinigungs-Gesellschaft „Kohlseid“,  
**Braunkohlen-Briquettes** des Bergwerks „Brühl“ bei Köln,  
**Steinkohlen-Briquettes** der Zeche „Blankenburg“ a. d. Ruhr,  
**tannem und buchenem Scheit- und zerkleinertem Holz**, sowie **Holz-**  
**kohlen und Koaks**

bestens in Erinnerung bringend, empfehlend anzeigt.

3.1.

## Wöchentlicher Nachweis der Bevölkerungs- u. Krankheitsbewegung in der Stadt Karlsruhe.

1883.

35. Jahreswoche, von Sonntag den 26. August 1883 bis Sonnabend den 1. September 1883.  
 Lebendgeborene der vorhergehenden Woche: männlich 9, weiblich 13, insgesamt 22.  
 Tödtgeborene der vorhergehenden Woche: —  
 Gestorbene (excl. Tödtgeborene): männlich 4, weiblich 11, insgesamt 15.  
 Von den Verstorbenen waren alt:

0 — 1 Jahr.	2 — 5 Jahr.	6 — 15 Jahr.	16 — 20 Jahr.	21 — 40 Jahr.	41 — 60 Jahr.	61 — 80 Jahr und darüber.
8	2	—	1	3	—	1
Hieron starben an:						
Blattern . . . . .	—	Ruhr . . . . .	—	Darmcatarrh und Brech-	6	
Masern . . . . .	—	Puerperalfieber . . . . .	—	durchfall . . . . .	—	
Scharlach . . . . .	1	Rose und Pyämie . . . . .	—	Herzleiden . . . . .	—	
Diphtherie und Croup . . . . .	—	Lungenschwindsucht . . . . .	3	Krebskrankheit . . . . .	—	
Keuchhusten . . . . .	—	Lungen- und Lufttröhrenent-	—	Anderer Krankheiten . . . . .	—	
Typhus . . . . .	—	zündung . . . . .	1	Selbstmord . . . . .	—	
Mectyphus . . . . .	—	Gehirnschlagfluß . . . . .	—	Unglücksfall . . . . .	—	
Cholera . . . . .	—	Gelenkrheumatismus . . . . .	—	Todtschlag . . . . .	—	

Es wurden Erkrankungen angezeigt an:  
 Typhus: 2, Puerperalfieber: —, Scharlach: 3, Diphtheritis: —, Blattern: 1.  
**Großh. Bezirksarzt.**

## Bereinigte hiesige Männergesangsvereine.

Zur Vorbereitung auf den 23. September gemeinsame Probe Freitag den  
 14. d. M., Abends acht Uhr, im Liederkranz-Lokal.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

## Fremde

übernachteten hier vom 12. bis 13. September.  
**Geist.** Welschenberger, Kfm. v. Ulm. Müller, Kfm. v. Heilbronn. Wegel, Kfm. v. Speyer. Geiß, Kfm. v. Barmen. Metzowsky, Kfm. v. Konstanz. Kugler, Kfm. v. Bremen. Haus, Kfm. v. Offenburg. Galm, Kfm. v. Köln. Boule, Kfm. v. Leipzig. Stahl, Fabr. v. Göttingen. Diefenbacher, Fabr. v. Speyer. Kunzer, Fabr. v. Gerolzhelm. Weiß, Kfm. v. Stuttgart.  
**Goldenes Roß.** Strauß, Kaufm. v. Darmstadt. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Löwenstein, Kfm. v. Baden. Frank, Kfm. v. Sulz. Nischheimer, Kfm. v. Straßburg.  
**Goldene Traube.** Jung, Telegraphist v. Lautenbach. Peter, Kfm. v. Mainz. Pfenck, Kfm. v. Volterra. Kuhn, Kfm. v. Köln. Haib, Kfm. v. Geislingen. Faust u. Glaser, Kfl. v. Mittelthal. Raab, Kfm. v. Wien.  
**Grüner Hof.** Josph, Fabr. v. Landau. Müller, Kfm. v. Brühl. Premierlieut. v. München. v. Arnberg u. v. Blumfeld, Lieut. v. Würzburg. Seltner, Kfm. v. Prag. Birtenberg, Kfm. v. Uzes. Reinemann, Kfm. v. Erfurt. Klein, Kfm. v. Mannheim. Pagner, Kfm. v. Meersburg. Göttinger, Kfm. v. Greiz. Wohlgenuth, Kfm. v. Zweibrücken. Labman m. Fam. u. Bed. v. Philadelphia. Hagenbucher v. New-York.  
**Hotel Germania.** Sir Arthur m. Fam. u. Dienerschaft v. London. Buttler m. Fam. u. Dienerschaft v. Liverpool. Baron Hans v. Palm v. Schloß Joleis. Vogel, Bankdirektor m. Fam. v. Coblenz. Frau Weidemann, Priv. u. Dr. Weidemann, Professor v. München. Stürke jr., Direktor m. Frau v. Erfurt. Montandier, Fabr. v. Poole. Wurm, Kgl. Finanzassessor m. Frau v. Deuz. Walb, Privatdocent v. Bonn. Körtig, Ing. v. Hannover. Dr. Wahler, Professor v. Heidelberg. Böcking, Direktor v. Saarbrücken. Strauß, Kfm. von Frankfurt. Bernhard, Kfm. v. Berlin. Leofinger, Kfm. v. Pforzheim. Scheller, Kfm. v. Hamburg. Frank, Kaufm. v. Greiz. Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt.  
**Hotel Große.** Marr, Priv. m. Fam. v. Lissabon. Wenzel, Kfm. v. Wertheim. Vah, Kfm. v. Nürnberg. Waborn, Kfm. v. Solingen. Schreß, Kfm. v. Gladbach. Menke, Kfm. v. Hannover. Serbas, Kfm. v. Chemnitz. Grünwald, Kfm. v. Mannheim. Manz, Kfm. v. Amorbach. Kreuzer, Kfm. v. Stuttgart. v. d. Weh, Kfm. v. Köln. Huber, Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Aachen. Haller, Kfm. v. Bielefeld. Krug, Kaufm. von Offenburg. Bernward, Kfm. von Neulingen. Stomps, Fabr. v. Geisfeld. Martin, Fabr. v. Ennsheim. Sörger u. Blesing von Waldkirch. Peconte, Rent. m. Frau von Metz. Rehr, Fabr. v. Offenbach.  
**Hotel Stoffleth.** Stumpf, Zimmermeister m. Frau v. Frankfurt. Forstner, Priv. v. Ulm. Eichhorn, Fabr. v. Ludwigshurg. Kaufmann, Kfm. v. Wülfrath. Kunz, Kfm. v. Frankfurt. Brabant, Kfm. m. Frau v. Kellbach. Förber, Kfm. v. Köln. Wiegand, Kfm. von Annaberg. Hablhel, Kfm. v. Todach. Schmitt, Kfm. v. Berlin.  
**Prinz Max.** Frau Sara v. Wingen. Gebr. Batsch von Berlin. Förber, Mechaniker von Harau. Würzweiler, Kfm. v. Mannheim. Kistner, Kfm. v. Frankfurt. Heben u. Biesefeld, Kauf. v. Dresden. Silber, Kfm. v. Giesfeld. Leiper, Kfm. v. Destrungen. Glash, Kfm. v. Ludwigshurg. Weimer, Kaufm. v. Heidelberg. Peter, Kfm. v. Aachen. Weil, Kfm. v. Frankfurt.  
**Reichsadler.** Leib, Kfm. m. Fam. u. Frau Steiner m. Tochter v. Frankfurt. Stern u. Mar, Handelsl. v. Heppenheim.  
**Noth's Hans.** Adel, Prof. m. Frau v. Königsberg. Fel. Heyting, Priv. v. Baden. Kolb, Mechaniker v. Bamberg. Wolfrath, Kfm. v. Fürth. Weiser, Kfm. v. Würzburg. Lang, Kfm. v. Achem.

## Tagessordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

**Ferien-Strasskammer.**  
 Freitag den 14. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:  
 J. A. S. gegen Josef Peyer von Gondelsheim, wegen Diebstahls.  
 Vormittags 9 Uhr:  
 J. A. S. gegen Michael Stamm Ehefrau, Christine geb. Bauer von Gisingen, wohnhaft in Pforzheim, wegen Kuppelei.  
 J. A. S. gegen Karl Robert Rudhärerle von Wilsbad, wegen Fälschung und Betrugs.  
 J. A. S. gegen Elisabetha Stork von Neuhard, wegen Sittlichkeitsvergehen.  
 J. A. S. gegen Ferdinand Link von Ebersberg, wegen Diebstahls.

## Israelitische Gemeinde.

Freitag den 14. Sept. Abendgottesdienst 6 1/2 Uhr.  
 Samstag den 15. Sept. Morgengottesdienst 7  
 Dauptgottesdienst 9  
 Sabbath-Ausgang 7 1/2

## Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 14. Sept. Sabbath-Anfang 6 Uhr.  
 Samstag den 15. Sept. Morgengottesdienst 7 30  
 Nachmittagsgottesdienst 4 30  
 Sabbath-Ausgang 7